

Fragebogen zu den wirtschaftlichen Verhältnissen

Im Rahmen der Mitwirkungspflicht nach § 12 Abs. 2 des Hamburger Kinderbetreuungsgesetzes (KibeG) sind die nachfolgenden Fragen zu beantworten. Kommen Sie Ihrer Mitwirkungspflicht nicht nach und ist dadurch die Berechnung des Familieneigenanteils nicht möglich, kann die Kostenerstattung abgelehnt oder unter Ansetzung des Höchst-eigenanteils gewährt werden.

Zu meinem / unserem Antrag auf Kindertagesbetreuung vom _____

Antragsteller/in	Name	Vorname	Geburtsdatum
Anschrift			Telefon

Kinder	Name	Vorname	Geburtsdatum
Kind 1			
Kind 2			
Kind 3			

Ich beziehe / Wir beziehen <input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld II <input type="checkbox"/> lfd. Hilfe zum Lebensunterhalt <input type="checkbox"/> Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz <input type="checkbox"/> lfd. Leistungen der Grundsicherung	wenn ja, Zutreffendes bitte ankreuzen bitte aktuellen Bescheid beifügen weitere Angaben zum Einkommen sind nicht erforderlich
Ich bin / Wir sind bereit, den Höchstsatz gemäß Tabelle zu bezahlen	wenn ja, bitte ankreuzen <input type="checkbox"/> weitere Angaben zum Einkommen sind nicht erforderlich

Bitte zu allen nachfolgenden Posten Belege in Kopie beifügen

A. Einkommen der Eltern	Vater	Mutter
Durchschnittlicher Netto-Arbeitsverdienst aus nichtselbstständiger Tätigkeit in den letzten 7 Monaten vor dem gewünschten Bewilligungsbeginn (*)	EUR monatlich	EUR monatlich
Weihnachtsgeld netto	EUR	EUR
Urlaubsgeld netto	EUR	EUR
sonstige Sonderzuwendungen netto (z.B. Abfindungen, Tantiemen)	EUR	EUR
Durchschnittlicher Gewinn vor Steuerabzug aus Gewerbebetrieb oder anderer selbstständiger Tätigkeit in den letzten 7 Monaten vor dem gewünschten Bewilligungsbeginn (*)	EUR monatlich	EUR monatlich
Renten oder Ruhegeld	EUR monatlich	EUR monatlich
Entgeltersatzleistungen der Agentur für Arbeit (z.B. Arbeitslosengeld I, Unterhaltsgeld, Übergangsgeld)	EUR monatlich	EUR monatlich
Krankengeld	EUR monatlich	EUR monatlich
Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung (abzüglich Aufwendungen)	EUR monatlich	EUR monatlich
Einnahmen aus Kapitalvermögen (z.B. Zinsen, Dividenden)	EUR monatlich	EUR monatlich
Einnahmen aus Unterhaltsleistungen	EUR monatlich	EUR monatlich
sonstige Einnahmen (z.B. BAFöG, Unterhaltssicherung, Mutterschaftsgeld, Elterngeld)	EUR monatlich	EUR monatlich

(*)

- Der Einkommensnachweis ist für mindestens einen Monat erforderlich.
- Soweit die Arbeit erst noch aufgenommen wird und deswegen derzeit noch kein Einkommensnachweis möglich ist, bitte das für den Bewilligungszeitraum **erwartete** monatliche Einkommen angeben.

B. Einkünfte der Kinder, für die Tagesbetreuung beantragt wird

	Kind 1	Kind 2	Kind 3
Unterhalt	EUR monatlich	EUR monatlich	EUR monatlich
Waisenrente Halbwaisenrente	EUR monatlich	EUR monatlich	EUR monatlich

Das für den Bewilligungszeitraum **erwartete** monatliche Einkommen weicht von dem **oben angegebenen und nachgewiesenen** Einkommen ab:

wenn nein, bitte ankreuzen <input type="checkbox"/>	Wenn ja, erwartetes Netto-Einkommen _____ EUR monatlich und zwar ab _____ Grund der Veränderung _____
---	---

C. Ausgaben

	Vater	Mutter
Fahrtkosten zur Arbeitsstelle (nur bis zur Höhe der günstigsten Zeitfahrkarte des HVV)	EUR monatlich	EUR monatlich
Beiträge zu Berufsverbänden (Gewerkschaft, Innung, etc.)	EUR monatlich	EUR monatlich
Bei Selbstständigen: geleistete Einkommensteuervorauszahlung	EUR monatlich	EUR monatlich
private / freiwillige Krankenversicherung, Pflegeversicherung bei Beschäftigten, die keine Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Kranken / Pflegeversicherung leisten (z.B. Selbstständige, Beamte, Studenten)	EUR monatlich	EUR monatlich
private / freiwillige Rentenversicherung bei Beschäftigten, die keine Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung leisten und keinen Pensionsanspruch haben (z.B. Selbstständige)	EUR monatlich	EUR monatlich
Beiträge zur geförderten Altersvorsorge nach § 82 EStG (*) (sogen. Riester-Rente) (Bescheinigung nach § 92 EStG ist beizufügen)	EUR monatlich	EUR monatlich
Hausratversicherung	EUR monatlich	EUR monatlich
Privathaftpflichtversicherung (keine KFZ)	EUR monatlich	EUR monatlich

(*) Beiträge zur geförderten Altersvorsorge können maximal bis zur Höhe des Mindesteigenbeitrages nach § 86 EStG anerkannt werden.

Ich versichere / Wir versichern durch meine / unsere Unterschrift, dass ich / wir alle Angaben wahrheitsgemäß gemacht habe / haben.

Datum / Unterschrift Antragsteller/in